



Geschäftsbericht 2018

10. DHB



Zehnte Dreiländer Handels- und
Beteiligungsgesellschaft -
KC Beteiligungs GmbH & Co. KG i. L.

Impressum:

Druck

Computershare Communication Services GmbH

Gedruckt auf umweltfreundlichem,
chlorfrei gebleichtem Papier.

Alle Rechte vorbehalten

Auflage:

1. Auflage

Stand: März 2020



Inhalt	Seite
Das Jahr 2018 aus der Sicht der Liquidatoren	2
Jahresabschluss zum 31.12.2018	4
Bilanz zum 31.12.2018	6
Erläuterungen zur Bilanz zum 31.12.2018	7
Gewinn- und Verlustrechnung	12
Einnahmen-Überschussrechnung	16



Das Jahr 2018 aus Sicht der Liquidatoren

Die konjunkturelle Lage in Deutschland war im Jahr 2018 wieder durch Wirtschaftswachstum gekennzeichnet. Das preisbereinigte Bruttoinlandsprodukt war 2018 kalenderbereinigt um 1,5 % höher als 2017. Die deutsche Wirtschaft ist damit das neunte Jahr in Folge gewachsen, das Wachstum hat aber an Schwung verloren. In den beiden vorangegangenen Jahren war das preisbereinigte BIP jeweils um 2,2 % gestiegen. Eine längerfristige Betrachtung zeigt, dass das deutsche Wirtschaftswachstum im Jahr 2018 über dem Durchschnittswert der letzten zehn Jahre von +1,2 % liegt. Positive Wachstumsimpulse kamen 2018 vor allem aus dem Inland. Sowohl die privaten Konsumausgaben als auch die staatlichen Konsumausgaben waren höher als im Vorjahr. Die Zuwächse fielen jedoch deutlich niedriger aus als in den letzten drei Jahren.

Die Leitzinsen blieben im Jahr 2018 weiter auf historischen Tiefständen. Die Politik der EZB war und ist weiterhin vor allem getrieben durch eine Gefahr der Deflation im Euroraum. Seit März 2016 ist der Leitzinssatz nicht verändert auf dem Rekordtief von 0,0 Prozent. Der sogenannte Einlagensatz blieb bei minus 0,4 Prozent.

Liquidation der DLF-Gesellschaften

Die Geschäftsführung hat den Treugebern und Gesellschaftern der 17 DL-Fonds und der 10 DHB-Ansparfonds die Auflösung der Gesellschaften zum 30.06.2014/01.07.2014 vorgeschlagen. Dem Beschlussantrag zur Auflösung der Gesellschaften wurde mit überwiegender Mehrheit zugestimmt.

Für die Abwicklung des Vermögens sind die Unterzeichner, die KC Beteiligungs GmbH und die ATC Treuhandgesellschaft mbH, als Liquidatoren beauftragt worden. Die Liquidatoren haben die Aufgabe, das Vermögen unserer Gesellschaft, bestmöglich zu verwerten und die Verbindlichkeiten abzulösen.

Bis Ende 2019 konnten sämtliche deutsche Objekte veräußert werden.

Somit sind nur noch die Anteile an zwei Immobilien in den USA (Forum Office Park in Raleigh und Peachtree Center in Atlanta) zu veräußern.

Zehnte Dreiländer Handels- und Beteiligungsgesellschaft – KC Beteiligungs GmbH & Co. KG i. L.

vertreten durch die Liquidatoren

Walter Fink - Geschäftsführer
der KC Beteiligungs GmbH
(persönlich haftende Gesellschafterin
und Liquidatorin)

Helmut Cantzler - Geschäftsführer
der ATC Treuhandgesellschaft mbH
(Treuhandkommanditistin und Liquidatorin)



Beschlussfassung

Ordentliche Beschlussfassung zum Geschäftsjahr 2017

Für das Geschäftsjahr 2017 wurde zum 07.05.2019 eine Beschlussfassung im schriftlichen Abstimmungsverfahren durchgeführt. Außer der persönlich haftenden Gesellschafterin und der Treuhandkommanditistin haben 20,94 % der Treugeber unmittelbar abgestimmt. Für die nicht selbst an der Beschlussfassung teilnehmenden Treugeber hat die Treuhandkommanditistin in Ausübung des Treuhandvertrages an der Abstimmung teilgenommen. Den Abstimmungspunkten wurde, wie nachstehend aufgeführt, zugestimmt.

Beschlussantrag

**Zustimmung
(%)**

Beschlussantrag 1

Der Jahresabschluss der Gesellschaft für das Geschäftsjahr 2017 wird festgestellt, der Gesamtvermögenswert sowie die Einnahmen-Überschuss-Rechnung 2017 (abgedruckt im Geschäftsbericht 2017) wird genehmigt.

100,00 %

Beschlussantrag 2

Der Entlastung der Liquidatorinnen KC Beteiligungs GmbH und ATC Treuhandgesellschaft mbH für ihre geschäftsführende Tätigkeit im Geschäftsjahr 2017 wird zugestimmt.

84,84 %

Beschlussantrag 3

Der Entlastung der ATC Treuhandgesellschaft mbH in ihrer Eigenschaft als Treuhandkommanditistin für das Geschäftsjahr 2017 wird zugestimmt.

92,30 %



Rechtliche Verhältnisse

Die Gesellschaft wurde mit Gesellschaftsvertrag vom März 2000 unter dem Namen Zehnte Dreiländer Handels- und Beteiligungsgesellschaft - Walter Fink - KG beim Handelsregister des Amtsgerichts Stuttgart unter der Nr. HRA 12739 eingetragen.

Sitz der Gesellschaft ist Stuttgart. Ursprüngliche Dauer war bis zum 31.12.2030. Im Juni 2014 wurde im außerordentlichen Abstimmungsverfahren durch die Gesellschafter die Auflösung der Gesellschaft mit Wirkung zum Ablauf des 01.07.2014 beschlossen.

Zu Liquidatoren wurden die KC Beteiligungs GmbH und die ATC Treuhandgesellschaft mbH bestellt.

Der ursprüngliche Komplementär - Herr Walter Fink - ist zum 05.05.2009 (Tag der Eintragung ins HR) aus der Gesellschaft ausgeschieden. Die Kommanditistin - KC Beteiligungs GmbH - wurde damals Komplementärin.

Die Firma wurde seinerzeit wie folgt geändert:

Zehnte Dreiländer Handels- und Beteiligungsgesellschaft - KC Beteiligungs GmbH & Co. KG.

Das Beteiligungskapital richtet sich grundsätzlich nach der am Schließungsdatum 31.03.2001 gezeichneten Beteiligungssumme. Das durch Kündigungen, Reduzierungen, Auflösungen und Widerrufe korrigierte Beteiligungskapital beträgt zum 31.12.2018 EUR 3.563.622,35.

Als Gesellschafter waren zum Bilanzstichtag im Handelsregister eingetragen die Komplementärin KC Beteiligungs GmbH (KCB GmbH), die Treuhandkommanditistin ATC Treuhandgesellschaft mbH (ATC GmbH) und die balandis Verwaltungs GmbH (bV GmbH). In ihrer Eigenschaft als Treuhandkommanditistin beteiligt sich die ATC GmbH rechtlich im eigenen Namen an der Gesellschaft, wirtschaftlich aber für Rechnung und im Interesse von Treugebern, mit denen sie Treuhandverträge geschlossen hat. Die Kommanditistin balandis Verwaltungs GmbH ist zum 01.06.2018 mit Eröffnung des Insolvenzverfahrens über ihr Vermögen (AG Stuttgart AZ 15 IN 197/18) gemäß § 16 Nr. 1 c des Gesellschaftsvertrages aus der Gesellschaft ausgeschieden. Die Austragung im Handelsregister wurde jedoch erst am 01.04.2019 vollzogen.

	EUR	EUR
Komplementärin		
KCB GmbH		58.798,57
Kommanditisten		
ATC GmbH	2.556,46	
Treugeber	3.502.267,32	3.504.823,78
Gesamt		3.563.622,35

**Gesamtvermögenswert**

Gemäß § 31 Nr. 2 des Gesellschaftsvertrages ermittelt sich der Gesamtvermögenswert zum 31.12.2018 wie folgt:

	EUR	EUR
a) Finanzanlagen / DL-Fondsanteile bewertet zum Abfindungswert		
DLF 90/7	17.987,84	
DLF 91/8	13.003,58	
DLF 92/11	84.733,35	
DLF 92/12	42.292,03	
DLF 93/14	177.655,39	
DLF 94/17	119.923,02	
DLF 97/22	66.138,18	
DLF 97/25	12.561,78	
DLF 97/26	31.610,32	
DLF 98/29	31.464,90	
DLF 99/32	<u>136.622,43</u>	733.992,82
b) Liquiditätsreserve Bewertet mit dem Kontostand/Kurswert per 31.12.2018		142.989,71
c) Rückstellungen		<u>-19.255,00</u>
Summe Gesamtvermögenswert		857.727,53
Saldo der Kapitalkonten I und II und V per 31.12.2018 (ohne Sonderergebniskonto)		969.257,33

Der Vermögenswert, bezogen auf den Saldo der Kapitalkonten I + II + V, beträgt 88,493272473 % per 31.12.2018.

**Aktiva****A. Anlagevermögen****I. Finanzanlagen****1. Beteiligungen**

	31.12.2018 EUR	402.642,13
Vorjahr	31.12.2017 EUR	866.674,02

Der Beteiligungsansatz entwickelt sich wie folgt:

	Vorjahr EUR	Berichtsjahr EUR
Historische Anschaffungskosten	1.185.099,50	725.428,00
Wertberichtigung Beteiligungen	-318.425,48	-322.785,87
	866.674,02	402.642,13

Die mit Stand zum 31.12.2018 angekauften DL-Fondsanteile sind in der nachstehenden Tabelle zu Anschaffungskosten aufgeführt.

DL-Fonds	Stand 01.01.2018 EUR	Anschaffungskosten in 2018 EUR	Stand 31.12.2018 EUR	Nominal 31.12.2018 EUR
90/7	33.819,31	0,00	33.819,31	61.355,03
91/8	16.412,24	-4.956,26	11.455,98	61.355,02
92/11	186.373,61	-55.531,16	130.842,45	332.339,72
92/12	60.895,13	-14.267,02	46.628,11	153.387,57
93/14	102.104,47	0,00	102.104,47	301.662,21
94/17	368.695,21	-361.646,84	7.048,37	1.610.569,46
97/22	13.955,26	-13.955,26	0,00	309.331,60
97/25	7.789,83	-3.599,68	4.190,15	66.467,95
97/26	299,23	-299,23	0,00	112.484,22
98/29	5.546,58	-5.416,05	130,53	173.839,25
99/32	389.208,63	0,00	389.208,63	435.887,56
Summe	1.185.099,50	-459.671,50	725.428,00	3.618.679,59

Erläuterung:

Die Bewertung der DLF-Anteile erfolgte nach Aufgabe der „Going-Concern“ – Annahme zu Zeitwerten, sofern diese die fortgeführten Anschaffungskosten nicht überschreiten. In den Anschaffungskosten ist die Courtage für Ankäufe über die Zweitmarktbörse enthalten. Ferner sind in den Anschaffungskosten thesaurierte Ausschüttungsansprüche der im Bestand befindlichen Geschäftsanteile an den DL-Fonds zum 31.12.2013 enthalten.

Auszahlungen von den im Bestand gehaltenen DL-Fondsanteilen wurden unter Berücksichtigung des Rechnungslegungsstandards bzgl. der Besonderheit der Bilanzierung, der Bewertung und des Ausweises von Anteilen an Personengesellschaften sowie die daraus resultierenden Aufwendungen und Erträge (IDW RS HFA 18) unter den Abgängen ausgewiesen.

Durch Teilauszahlungen auf den Liquidationserlös war im Berichtsjahr ein Abgang zu Anschaffungskosten in Höhe von EUR 459.671,50 zu verzeichnen.

Die zum Stichtag im Bestand befindlichen DLF-Anteile mit einem Nominalwert von insgesamt EUR 3.618.679,59 wurden zu Anschaffungskosten ohne Liquiditätsüberschuss von insgesamt EUR 1.523.403,34 (42,10%) erworben.



Wertberichtigung Beteiligungen

	31.12.2018 EUR	<u>-322.785,87</u>
Vorjahr	31.12.2017 EUR	-318.425,48

DL-Fonds	Stand 01.01.2018 EUR	Abgang Wertberichtigung EUR	Zuschreibung EUR	Stand 31.12.2018 EUR
90/7	-14.068,13	-1.763,34	0,00	-15.831,47
91/8	-1.893,08	-33,96	0,00	-1.927,04
92/11	-45.108,41	-1.000,69	0,00	-46.109,10
92/12	-6.177,58	-154,48	0,00	-6.332,06
99/32	-251.178,28	-1.407,92	0,00	-252.586,20
Summe	-318.425,48	-4.360,39	0,00	-322.785,87

Erläuterung:

Im Berichtsjahr 2018 vorgenommene Wertberichtigungen basieren auf einer Beurteilung der Zeitwerte der im Bestand befindlichen Geschäftsanteile an den DL-Fonds zum 31.12.2018.

B. Umlaufvermögen

I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

	31.12.2018 EUR	<u>963,59</u>
Vorjahr	31.12.2017 EUR	634,98

	Vorjahr EUR	Berichtsjahr EUR
Gutschrift Abrechnung Rechtsberatungskosten	<u>634,98</u>	<u>963,59</u>
Buchwert per 31.12.	634,98	963,59

II. Guthaben bei Kreditinstituten

	31.12.2018 EUR	<u>160.038,20</u>
Vorjahr	31.12.2017 EUR	83.992,62

Erläuterung:

Die ausgewiesenen Banksalden stimmen unter Einbeziehung von Valutabuchungen mit den Bankbeständen per 31. Dezember 2018 überein. Abschlussposten sind in alter Rechnung gebucht.



Passiva

A. Eigenkapital

31.12.2018 EUR 526.376,84
 Vorjahr 31.12.2017 EUR 935.358,65

	Kapitalanteil persönlich haftende Gesellschafterin		Kapitalanteil Kommanditisten		Eigenkapital Gesamt
	KCB GmbH (Komplementärin)	bV GmbH (Kommanditistin)	ATC GmbH (Treuhandkommanditistin)	Treugeber	
	EUR	EUR	EUR	EUR	
Kapitalkonto I (Beteiligungskapital)					
Stand 01.01.	58.798,57	2.556,46	2.556,46	3.502.267,32	3.566.178,81
Veränderung	0,00	-2.556,46	0,00	0,00	-2.556,46
Stand 31.12.	58.798,57	0,00	2.556,46	3.502.267,32	3.563.622,35
Nicht eingeforderte ausstehende Einlagen					
Stand 01.01.	0,00	0,00	0,00	-465.722,36	-465.722,36
Veränderung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Stand 31.12.	0,00	0,00	0,00	-465.722,36	-465.722,36
eingezahltes Kapital					
Stand per 31.12	58.798,57	0,00	2.556,46	3.036.544,96	3.097.899,99
Kapitalkonto II					
1. Agio					
Stand 01.01.	0,00	0,00	0,00	211.419,22	211.419,22
Veränderung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Stand 31.12.	0,00	0,00	0,00	211.419,22	211.419,22
2. Aufgelaufene Vorabverluste (Gebühren)					
Stand 01.01.	-9.784,07	-425,39	-425,39	-881.016,96	-891.651,81
Veränderung	0,00	425,39	0,00	-3,45	421,94
Stand 31.12.	-9.784,07	0,00	-425,39	-881.020,41	-891.229,87
3. Aufgelaufenes verteiltes operatives Ergebnis					
Stand 01.01	-15.241,37	-644,68	-644,68	-476.059,59	-492.590,32
Veränderung	1.617,51	644,68	64,53	94.246,56	96.573,28
Stand 31.12.	-13.623,86	0,00	-580,15	-381.813,03	-396.017,04
4. Aufgelaufene Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag					
Stand 01.01.	-423,62	-18,35	-18,35	-8.619,48	-9.079,80
Veränderung	0,00	18,35	0,00	0,00	18,35
Stand 31.12.	-423,62	0,00	-18,35	-8.619,48	-9.061,45
5. Quellensteuer					
Stand 01.01.	-4.345,01	-326,34	-326,34	-75.887,27	-80.884,96
Veränderung	0,00	326,34	0,00	0,00	326,34
Stand 31.12.	-4.345,01	0,00	-326,34	-75.887,27	-80.558,62
6. Entnahme Liquidationsüberschuss					
Stand 01.01.	-10.252,89	-409,00	-409,00	-597.418,62	-608.489,51
Veränderung	-8.430,77	409,00	-336,31	-491.232,90	-499.590,98
Stand 31.12.	-18.683,66	0,00	-745,31	-1.088.651,52	-1.108.080,49
Stand per 31.12.	-46.860,22	0,00	-2.095,54	-2.224.572,49	-2.273.528,25
Kapitalkonto I und II					
Stand per 31.12.	11.938,35	0,00	460,92	811.972,47	824.371,74
Kapitalkonto IV Sonderergebniskonto					
Stand 01.01.	-4.280,53	-186,11	-186,11	-289.167,87	-293.820,62
Veränderung	-71,95	186,11	-3,13	-4.285,31	-4.174,28
Stand per 31.12	-4.352,48	0,00	-189,24	-293.453,18	-297.994,90
Buchwert per 31.12. des Gesamtkapitals	7.585,87	0,00	271,68	518.519,29	526.376,84

**Erläuterung:**

In den aufgelaufenen Vorabverlusten sind Gebühren für das Jahr 2017 in Höhe von EUR 421,94 enthalten.

In dem aufgelaufenen verteilten operativen Ergebnis ist, das verteilte operative Ergebnis für das Jahr 2018 in Höhe von EUR 96.573,28 enthalten. In der aufgelaufenen Kapitalertragsteuer und dem aufgelaufenen Solidaritätszuschlag ist die anrechenbare Kapitalertragsteuer 2018 in Höhe von EUR 0,00 und der anrechenbare Solidaritätszuschlag 2018 in Höhe von EUR 0,00 enthalten.

Im Berichtsjahr wurden Entnahmen auf den Liquidationsüberschuss in Höhe von EUR 499.590,98 getätigt.

Das Sonderergebniskonto umfasst alle bis zum Bilanzstichtag angefallenen buchmäßigen Wertberichtigungen zu den im Anlagevermögen gehaltenen Beteiligungen an den DLF-Anteilen.

B. Rückstellungen**1. Sonstige Rückstellungen**

	31.12.2018 EUR	<u>19.255,00</u>
Vorjahr	31.12.2017 EUR	2.240,00

Erläuterung:

Die Rückstellungen betreffen die voraussichtlichen Aufwendungen für die Erstellung des Geschäftsberichts 2017 und 2018. Ferner wurde erstmalig eine Rückstellung für die Erfüllung der Aufbewahrungspflichten von Unterlagen gebildet.

C. Verbindlichkeiten**1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen**

	31.12.2018 EUR	<u>4.224,93</u>
Vorjahr	31.12.2017 EUR	2.635,13

	EUR	Vorjahr EUR	EUR	Berichtsjahr EUR
Liquidatorenvergütung	0,00		0,00	
Verwaltungsgebühren	0,00		0,00	
Steuerberatungshonorare	2.357,75		2.907,81	
EDV-Dienstleistungen	158,38		79,19	
Rechtsberatungskosten	119,00		1.237,93	
Geschäftsbericht Vorjahr	0,00		0,00	
Sonstige	0,00	2.635,13	0,00	4.224,93
Buchwert per 31.12.		2.635,13		4.224,93

2. andere Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern

	31.12.2018 EUR	<u>12.810,16</u>
Vorjahr	31.12.2017 EUR	11.017,84

	EUR	Vorjahr EUR	EUR	Berichtsjahr EUR
Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern aus Liquidationszahlungen		11.017,84		12.810,16
Buchwert per 31.12.		11.017,84		12.810,16



3. Sonstige Verbindlichkeiten

	31.12.2018 EUR	<u>976,99</u>
Vorjahr	31.12.2017 EUR	50,00

		Vorjahr EUR		Berichtsjahr EUR
Verbindlichkeiten gegenüber ausgeschiedenen Gesellschaftern	0,00		926,99	
Bank-/Verwaltungsgebühren	50,00	50,00	50,00	976,99
Buchwert per 31.12.		50,00		976,99


Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01. - 31.12.2018

	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1. sonstige betriebliche Erträge	126.676,12	33.328,70
2. sonstige betriebliche Aufwendungen	38.990,94	22.787,73
3. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	12.742,79	8.614,60
4. Abschreibungen auf Finanzanlagen - davon außerplanmäßige Abschreibungen nach § 253 (3) Satz 3 HGB EUR 4.360,39 (i.V. EUR 31.861,26)	4.360,39	31.861,26
5. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	4.122,42	1.292,14
6. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	91.945,16	-13.997,83
7. Jahresüberschuss (i.V. Jahresfehlbetrag)	91.945,16	-13.997,83



Anhang

1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Der Jahresabschluss der **Zehnte Dreiländer Handels- und Beteiligungsgesellschaft – KC Beteiligungs GmbH & Co. KG i. L., Stuttgart (Amtsgericht Stuttgart HRB 12739)** wurde auf Grund der neuen Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuches (HGB) aufgestellt.

Seit 2016 sind die Vorschriften des Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetzes (BilRUG) anzuwenden.

Die Gesellschaft ist eine Kommanditgesellschaft nach § 264a HGB.

Gemäß § 264a Abs.1 Nr.1 HGB sind neben den §§ 238 bis 263 HGB die besonderen Regelungen der §§ 264 bis 330 HGB anzuwenden. Gemäß § 267 Abs.1 HGB handelt es sich um eine kleine Gesellschaft. Für die Gliederung der Bilanz wurde von der Erleichterung gemäß § 266 Abs. 1 S. 3 HGB kein Gebrauch gemacht.

Auf Grund des Liquidationsbeschlusses vom Juni 2014 kommt es mit Wirkung zum Ablauf des 01.07.2014 nach § 252 Abs.2 HGB zu einem Wegfall der „Going-Concern“ – Annahme.

Vermögensgegenstände werden nunmehr im Hinblick auf die Auflösung mit den unter Veräußerungsgesichtspunkten zu ermittelnden Zeitwerten bewertet, soweit diese die (fortgeführten) Anschaffungskosten unterschreiten.

Dies wurde bereits erstmalig im Jahresabschluss zum 31.12.2013 berücksichtigt und fortgeführt.

Angaben zu gegenüber dem Vorjahr abweichenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden:

Bei Erstellung des vorliegenden Jahresabschlusses konnten die im Vorjahr angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden übernommen werden.

Die Gewinn- und Verlustrechnung ist nach dem Gesamtkostenverfahren gemäß § 275 Abs. 2 HGB aufgestellt.

Finanzanlagen sind zu Anschaffungskosten bzw. dem niedrigeren beizulegenden Wert bewertet. Die nicht durch den Gewinnanteil gedeckten Auszahlungen der Beteiligungsgesellschaften werden entsprechend dem IDW RS HFA 18 als Einlagenrückzahlung von dem bilanzierten Beteiligungsansatz abgesetzt.

Soweit der nach den vorstehenden Grundsätzen ermittelte Wert von Gegenständen des Anlagevermögens, über dem unter Veräußerungsgesichtspunkten zu ermittelndem Zeitwert liegt, der ihnen am Bilanzstichtag beizulegen ist, wird dem durch außerplanmäßige Abschreibungen Rechnung getragen. Stellt sich in einem späteren Geschäftsjahr heraus, dass die Gründe hierfür nicht mehr bestehen, so wird der Betrag dieser Abschreibung im Umfang der Werterhöhung unter Berücksichtigung der Abschreibungen, die inzwischen vorzunehmen gewesen wären, zugeschrieben.

Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände sind zu Nominalwerten bzw. zu Anschaffungskosten aktiviert, wobei erkennbare Einzelrisiken durch die Vornahme von Wertberichtigungen berücksichtigt wurden. Sämtliche Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände haben eine Restlaufzeit bis zu einem Jahr.

Die sonstigen Rückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen und sind in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages bewertet. Zukünftige Preis- und Kostensteigerungen werden berücksichtigt, sofern ausreichend objektive Hinweise für deren Eintritt vorliegen.

Die Verbindlichkeiten sind mit ihrem Erfüllungsbetrag angesetzt.

2. Angaben zu Einzelposten der Bilanz

Passiva

Verbindlichkeiten

In den Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von EUR 4.224,93 (im Vorjahr EUR 2.635,13) sind Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern in Höhe von EUR 0,00 (im Vorjahr EUR 0,00) enthalten.

Bei den anderen Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern in Höhe von EUR 12.810,16 (im Vorjahr EUR 11.017,84) handelt es sich um Verbindlichkeiten aus Liquidationszahlungen.

Unter den sonstigen Verbindlichkeiten in Höhe von EUR 976,99 (im Vorjahr EUR 50,00) sind Verbindlichkeiten gegenüber ausgeschiedenen Gesellschaftern in Höhe von EUR 926,99 (im Vorjahr EUR 0,00) enthalten.

Sämtliche Verbindlichkeiten haben eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr.



3. Angaben zu Einzelposten der Gewinn- und Verlustrechnung

Sonstige betriebliche Erträge

Zuschreibungen auf Finanzanlagen

Im Berichtsjahr wurden Zuschreibungen im Finanzanlagevermögen (DL-Fondsbeteiligungen) in Höhe von EUR 0,00 (im Vorjahr EUR 0,00) vorgenommen.

Erträge aus Beteiligungen

Erfolgswirksame Erträge aus den Beteiligungen an den DL-Fonds sind im Berichtsjahr in Höhe von EUR 126.633,40 angefallen (im Vorjahr EUR 32.869,14).

Abschreibungen auf Finanzanlagen

Außerplanmäßige Abschreibungen im Finanzanlagevermögen (DL-Fondsbeteiligungen) wurden im Berichtsjahr in Höhe von EUR 4.360,39 vorgenommen (im Vorjahr EUR 31.861,26).

4. Sonstige Angaben

Organe der Gesellschaft

Die Geschäftsführung erfolgte bis zum 01.07.2014 durch den persönlich haftenden Gesellschafter und durch die Kommanditistin balandis Verwaltungs GmbH mit Sitz in Stuttgart. Beide waren je einzeln geschäftsführungsbefugt. Die Gesellschaft hat im Mai 2014 ihre Auflösung mit Wirkung zum Ablauf des 30.06.2014 beschlossen. Die Geschäftsführung und Vertretung obliegt seit dem 01.07.2014 den beiden, durch Gesellschafterbeschluss bestimmten, Liquidatoren KC Beteiligungs GmbH, Stuttgart, die jetzt zugleich Komplementärin ist, und der ATC Treuhandgesellschaft mbH, Stuttgart, die zugleich wie bisher Treuhandkommanditistin ist.

Beide Liquidatoren hatten mit Urkunde des Notars Seibold, Stuttgart, Urkundenrolle Nr. 2276/2014G vom 11.09.2014 der balandis real estate ag, Gräfelfing, und der balandis Verwaltungs GmbH, Stuttgart, jeweils Vollmacht zur Einzelvertretung der Kommanditgesellschaft, der persönlich haftenden Gesellschafterin beziehungsweise der Liquidatoren, erteilt.

Wegen Eröffnung des Insolvenzverfahrens über das Vermögen der balandis Verwaltungs GmbH am 01.06.2018 beim Amtsgericht Stuttgart (AZ IN 197/18) wurde der balandis Verwaltungs GmbH diese Vollmacht entzogen.

Gesellschafter

Persönlich haftende Gesellschafterin und Liquidatorin ist die KC Beteiligungs GmbH, Stuttgart, mit einem gezeichneten Kapital in Höhe von EUR 100.000,00, vertreten durch den Geschäftsführer Herrn Walter Fink.

Geschäftsführende Kommanditistin war bis zum Liquidationszeitpunkt die balandis Verwaltungs GmbH mit Sitz in Stuttgart, damals vertreten durch die Geschäftsführer Wolfgang Essler und Claudia Gerum, wobei die Geschäftsführer Claudia Gerum und Wolfgang Essler nur gemeinschaftlich mit einem weiteren Geschäftsführer oder Prokuristen vertretungsberechtigt sind.

Die Kommanditistin balandis Verwaltungs GmbH ist zum 01.06.2018 mit Eröffnung des Insolvenzverfahrens über ihr Vermögen (AG Stuttgart AZ 15 IN 197/18) gemäß § 29 Nr. 1 a des Gesellschaftsvertrages aus der Gesellschaft ausgeschieden. Die entsprechende Austragung im Handelsregister erfolgte am 01.04.2019.

Weitere Liquidatorin und Treuhandkommanditistin ist die ATC Treuhandgesellschaft mbH, Stuttgart, vertreten durch den Geschäftsführer Helmut Cantzler.

Bezüge der Geschäftsführungsorgane

Auf die Angabe gemäß § 285 Nr. 9a HGB wird gemäß § 288 Abs. 1 HGB verzichtet.

Durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahres beschäftigten Arbeitnehmer

Die Gesellschaft hat im Berichtsjahr, wie im Vorjahr, keine Mitarbeiter beschäftigt.

Steuern

Da es sich um eine Personengesellschaft handelt, ist die Gesellschaft weder einkommen- noch körperschaftsteuerpflichtig. Die Gesellschaft ist vermögensverwaltend tätig und deshalb auch nicht gewerbsteuerpflichtig.

Ergebnisverwendung

Im Geschäftsjahr 2018 ergab sich ein Jahresüberschuss in Höhe von EUR 91.945,16 (im Vorjahr Jahresfehlbetrag EUR 13.997,83), der gemäß Gesellschaftsvertrag auf die Gesellschafter verteilt wird.

**Erläuterungen zu den einzelnen Posten der
Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01.2018 bis 31.12.2018**

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1. sonstige betriebliche Erträge			
Anteiliger Liquidationserlös DLF-Beteiligungen	556.557,52		206.583,48
BW - Abgänge DLF-Beteiligungen	-429.924,12		-173.714,34
Erträge Auflösung von Rückstellungen	42,72	126.676,12	459,56
2. sonstige betriebliche Aufwendungen			
Zuführung RSt für Aufbewahrungspflichten	16.900,00		0,00
Gebühren	164,15		273,42
Porto Kosten	190,77		0,00
Druckkosten (Briefe, Urkunden)	333,02		0,00
Geschäftsbericht/Beschlussfassung	975,00		1.000,00
EDV - Dienstleistungen	991,93		1.260,06
Notarkosten	0,00		66,34
Steuerberatung	2.121,88		2.357,75
Rechtskosten	1.703,34		436,02
Vergütung Liquidator ATC GmbH	2.121,89		2.357,75
Nebenkosten Geldverkehr	757,70		889,94
Vergütung balandis real estate ag (Erfüllungsgehilfin der Liquidatoren)	10.609,37		11.788,70
Vergütung Liquidator KCB GmbH	2.121,89	38.990,94	2.357,75
3. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			
Habenzinsen	14,14		6,84
Zinserträge Liquidationserlös DLF-Beteiligungen	12.728,65	12.742,79	8.607,76
4. Abschreibungen auf Finanzanlagen			
Außerplanmäßige Abschreibungen		4.360,39	31.861,26
- davon außerplanmäßige Abschreibungen nach § 253 (3) Satz 3 HGB EUR 4.360,39 (EUR 31.861,26) Außerplanmäßige Abschreibungen			
5. Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
Zinsaufwand Liquidationserlös DLF-Beteiligungen	4.105,89		1.285,50
Bank Sollzinsen	16,53	4.122,42	6,64
6. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		91.945,16	-13.997,83
7. Jahresüberschuss (i.V. Jahresfehlbetrag)		91.945,16	-13.997,83



Einnahmen-Überschussrechnung für die Zeit vom 01.01. - 31.12.2018

	Berichtsjahr		Vorjahr	
	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Einnahmen				
1.1. Einnahmen aus DLF-KG`s				
1.1.1. Vermietung und Verpachtung BRD	34.491,89		95.731,75	
1.1.2. Kapitaleinkünfte ohne Abzug Abgeltungssteuer	530,47		449,09	
1.1.3. Kapitaleinkünfte mit Abzug Abgeltungssteuer	24.632,07		0,00	
1.1.4. Sonstige Einkünfte	0,00		19.637,56	
Veränderungen durch BP VJ'e				
1.1.5. Vermietung und Verpachtung BRD	0,00		0,00	
1.1.6. Vermietung und Verpachtung USA (Progressionsvorbehalt)	0,00		0,00	
1.1.7. Kapitaleinkünfte	0,00		0,00	
1.1.8. Sonstige Einkünfte (Spekulation)	0,00	59.654,43	0,00	115.818,40
1.2. Zinsen				
1.2.1. Habenzinsen		12.742,79		8.614,60
Summe der Einnahmen		72.397,22		124.433,00



	Berichtsjahr		Vorjahr	
	EUR	EUR	EUR	EUR
2. Werbungskosten				
2.1. Werbungskosten DLF KG's				
2.1.1. Vermietung und Verpachtung BRD	28.875,74		87.292,54	
2.1.2. Vermietung und Verpachtung USA (Progressionsvorbehalt)	0,00		0,00	
2.1.3. Zinsen	0,00		0,00	
2.1.4. Private Veräußerungsgeschäfte (§ 23 EStG)	0,00		0,00	
Veränderungen durch BP VJ'e				
2.1.5. Vermietung und Verpachtung BRD	0,00		0,00	
2.1.6. Vermietung und Verpachtung USA (Progressionsvorbehalt)	0,00		0,00	
2.1.7. Kapitaleinkünfte	0,00		0,00	
2.1.8. Sonstige Einkünfte (Spekulation)	0,00	28.875,74	0,00	87.292,54
2.2. Haftungs-/Geschäftsführungsvergütung				
2.2.1. einmalige Gebühr	0,00		0,00	
2.2.2. laufende Gebühr	0,00	0,00	0,00	0,00
2.3. Steuerberatung				
2.3.1. einmalige Gebühr	0,00		0,00	
2.3.2. laufende Gebühr	1.571,82		2.364,00	
2.3.3. US-Steuererklärung	0,00	1.571,82	0,00	2.364,00
2.4. Treuhandkommanditistin				
2.4.1. laufende Gebühr		0,00		0,00
2.5. Verwaltungsgebühren		0,00		0,00
2.6. Vergütungen im Liquidationszeitraum				
2.6.1. Liquidatorenvergütung KCB GmbH	2.121,89		3.130,34	
2.6.2. Liquidatorenvergütung ATC GmbH	2.121,89		3.130,34	
2.6.3. Vergütung balandis real estate ag (als Erfüllungsgehilfe der Liquidatoren)	10.609,37	14.853,15	15.651,63	21.912,31
2.7. Sonstige Werbungskosten				
2.7.1. Nebenkosten des Geldverkehrs	754,25		833,00	
2.7.2. Sonstiges (Gebühren, Beiträge, Rechtsberatung, EDV-Dienstleistung)	2.011,74		3.127,32	
2.7.3. Mahngebühren	0,00		0,00	
2.7.4. Kosten Geschäftsbericht	1.484,90		1.981,23	
2.7.5. Sollzinsen	4.122,42	8.373,31	1.292,14	7.233,69
2.8. aus Auflösungen von Beteiligungsverhältnissen				
2.8.1. Abfindungsmehrwert (Vorjahre)		1.970,07		1.970,07
Summe der Werbungskosten		55.644,09		120.772,61
Gewinn (VJ Gewinn)		16.753,13		3.660,39

